Danube Environmental Forum

27.-29.06.2013, Tulcea: A better Environment for a better life. Vertreter aus Politik, Wirtschaft und Forschung diskutieren im rumänischen Tulcea, wie die Donauraumstrategie der EU zur Verbesserung der Umweltsituation beitragen kann. Eingeladen hatte Edward Brafanof, der Gouverneur des Donau-Delta Biosphärenreservats. Seiner Einladung folgten mehr als 150 Experten, u.a. Vladimir Sucha (Vize-Generaldirektor des JRC), Prof. Heinz Trasch (Ex-Vorstandsvorsitzender von Steinbeis), Prof. Ruther-Mehlis (Institut für Stadt- und Regionalentwicklung), Florian Ballnus (PAC 6; Bayerisches Umweltministerium).
Details zu weiteren Teilnehmern, zum Programm und dem Veranstaltungskonzept insgesamt zeigt die zum Forum herausgegebene Sonderausgabe des Danube Alliance Magazine (Online-Ausgabe).
Fazit: die Vorbereitung von Umweltprojekten für den Donauraum ist weit fortgeschritten. Deutlich erkennbar ist die bessere Abstimmung der vorgeschlagenen Konzepte mit dem tatsächlichen Bedarf. Auch diesbezüglich wirkt die Donaustrategie sehr positiv.

Raizner: Umweltkonzepte erfordern Fachkräfte.

JRC und Steinbeis: Sucha und Prof. Trasch in Tulcea.

Prof. Ruther-Mehlis: Stadtplanung als Grundlage für Nachhaltigkeit.

Wiedersehen in Tulcea: Bartha, Trasch, Hera, Filipov, Raizner

Donau und Delta

Ultima actualizare 07. August, 2013